

PROSPERITA-Kunden
Personalvorsorge-Kommission (PVK)
und Geschäftsleitung

Münsingen, Anfang November 2011

Umsichtige Vermögensverwaltung zahlt sich aus

Liebe Kundin, lieber Kunde

Die Vermögensverwaltung ist das Kernstück einer Pensionskasse. Deshalb ist es auch sehr wichtig, dass der Diversifikation der Anlagen ein grosses Augenmerk geschenkt wird. Heute können wir mit Genugtuung mitteilen, dass wir keine Staatspapiere besitzen und uns deshalb die Situation der süd-europäischen Staaten nicht tangiert. Erwähnenswert ist auch, dass die Credit Suisse unser Vermögen gut verwaltet und dies zu kostengünstigen Tarifen.

Nach drei Quartalen im 2011 liegen wir im Quervergleich der Performance im vorderen Drittel. Durch die Negativperformance liegt der Deckungsgrad etwas unter dem Wert von Ende 2010. Erfreulich entwickeln sich die direkten Immobilienanlagen. In diesem Bereich erwarten wir nach der Fertigstellung der Mehrfamilienhäuser in Wülflingen und Oberkulm eine stabile Rendite, welche den BVG-Mindestzins wesentlich übersteigen wird.

Ein weiterer positiver Aspekt sind die Anschlüsse der Firmen und Werke aus dem christlichen Umfeld, die dieses Jahr erfolgten.

| Kennzahlen | <i>per 31.12.2009</i> | <i>per 31.12.2010</i> | <i>per 30.9.2011</i> |
|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| Anlagevermögen in Millionen CHF | 153 | 177 | 176 |
| Anzahl Versicherte | 2'838 | 2'980 | 3'158 |
| Anzahl angeschlossene Betriebe | 320 | 324 | 333 |

Risikoverlauf

Die PROSPERITA hat weiterhin einen positiven Risikoverlauf bei den Erwerbsunfähigkeits-Renten. Diesen Wert möchten wir unbedingt bewahren, deshalb laufen bei uns Bemühungen im Bereich Care-Management – auch in Zusammenarbeit mit der Mobiliar Lebensversicherung, dem Rückversicherer der PROSPERITA.

Wir wollen unserer Kundschaft den bis Ende 2013 günstigen und garantierten Risikotarif auch für die Folgejahre anbieten können. So bitten wir Sie darum, uns ihre erwerbsunfähigen Mitarbeiter frühzeitig zu melden.

Verwaltung / Geschäftsstelle

Die optimierten Arbeitsabläufe in der Versichertenverwaltung resultieren in tieferen Kosten pro versicherte Person – dies wird auch im 2012 der Fall sein.

Fortsetzung auf der Rückseite

Website

Alle wichtigen Formulare können nun interaktiv, in deutscher und französischer Sprache, ausgefüllt werden (www.prosperita.ch).

Umwandlungssatz – weiterer Anstieg der durchschnittlichen Lebenserwartung

Der Umwandlungssatz der PROSPERITA bleibt mittelfristig bei 6,8 % auch im überobligatorischen Bereich. Der Stiftungsrat hat sich in den letzten beiden Sitzungen intensiv mit dieser Thematik befasst; der Anstieg der Lebenserwartung betrifft uns alle. Wir werden Sie im nächsten Rundbrief über die Beschlussfassung orientieren. Wir haben einen kleinen Altersrentnerbestand von rund 3 % des Versichertenbestandes, somit ist der heutige hohe Umwandlungssatz finanzierbar.

Wir möchten alle angeschlossenen Betriebe motivieren, den Vorsorgeplan im Bereich Alterssparen zu verbessern, sofern es die finanzielle Lage in Ihrem Betrieb erlaubt. Unsere Standardpläne sehen vor, dass zusätzlich zur BVG-Sparskala 1 % oder mehr für das Alter gespart werden kann. Bitte melden Sie uns solche Planänderungen bis Ende November, damit wir sie auf den 1. 1. 2012 noch verarbeiten können.

Einkäufe in die 2. Säule

Die sich abzeichnenden Senkungen der Umwandlungssätze in der 2. Säule rufen nach besserer Vorsorge. Ein Einkauf in die Pensionskasse ist auch unter dem Aspekt der Sicherheit zu empfehlen, denn die Kollektivanlagen sind maximal diversifiziert investiert, und die Vermögensverwaltungskosten gehen zu Lasten der Stiftung. Die Geschäftsstelle kann jeder versicherten Person den maximal möglichen Einkauf berechnen – das entsprechende Formular ist auf www.prosperita.ch aufgeschaltet.

Spatenstich für das 20-Familien-Haus in Oberkulm AG



Ende August konnte mit den Bauarbeiten in Oberkulm AG begonnen werden. Gutes Wetter und optimaler Baugrund haben ein schnelles Vorwärtkommen begünstigt. Am 1. 10. 2012 möchten wir die Wohnungen zusammen mit dem Mehrfamilienhaus in Wülflingen bezugsbereit haben.

Endjahresarbeiten in der Geschäftsstelle

Im Zusammenhang mit der Endjahresverarbeitung werden Sie die nötigen Formulare und Informationen demnächst erhalten.

Freundliche Grüsse

PROSPERITA
Stiftung für die berufliche Vorsorge

Robert Roth
Präsident

Dr. oec. HSG Werner Widmer
Delegierter